VERANSTALTUNGEN
NOVEMBER 2026

11/26

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG
SACHSEN-ANHALT

NOVEMBER

02. 10-13.00 UHR | VERNETZUNGSTREFFEN MAGDEBURG
OSTDEUTSCHER ZUKUNFTSGIPFEL „SACHSEN- ANHALT GEHT CRASHOUT“

mit der **Eva von Angern**, Fraktionsvorsitzenden Die Linke im Landtag Sachsen-Anhalt, **Prof. Dr. Katrin Reimer-Godinskaya**, Hochschule Mageburg-Stendal, **Heidi Reichinnek**, Fraktionsvorsitzende Die Linke im Bundestag, **Wenke Brüdgam**, Stv. Bundesvorsitzende Die Linke und **Susanne Schaper**, Fraktionsvorsitzende Die Linke im Sächsischen Landtag
Im Volksbad Buckau, Karl-Schmidt-Str. 56, 39104 Magdeburg
Veranstaltung in Kooperation mit der Fraktion Die Linke im Landtag Sachsen-Anhalt
Anmeldung unter: anmeldung@rosaluxsa.de

02. 19.30 UHR I LESUNG UND GESPRÄCH MAGDEBURG
AUSRADIERT? - WIE DIE LITERATUR DER DDR VERSCHWAND

mit dem Autor **Carsten Gansel**
Moderation: **Paul Werner Wagner**
In der Stadtbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg
Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg

Als die DDR unterging, kam es fast über Nacht zur Demontage der gesamten ostdeutschen Literatur. Millionen Bücher wurden vernichtet, Verlage und Betriebe für wenige D-Mark veräußert, Bibliotheken geschlossen. Die Bewertung des schriftstellerischen Schaffens erfolgte nicht nach ästhetischen Maßstäben, sondern nach ideologischen. Autorinnen und Autoren wurden pauschal als »staatsnah« oder »-fern« eingeteilt und aus dem kollektiven Gedächtnis verbannt. Das hatte traumatische Folgen, nicht nur für die Diffamierten.
Carsten Gansel zeigt exemplarisch, warum der Westen im Osten bis heute als dominant und übergriffig empfunden wird. Er wirbt für einen anderen Blick auf die DDR-Literatur und die Ostdeutschen, inklusive einer Rehabilitierung.
Quelle: https://www.reclam.de/produktdetail/ausradiert-9783150115664

02. 18.00 – 20.30 UHR | ONLINE-SEMINAR ONLINE
ANTIFASCHISTISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK?!

Eine Einführung in Isabella Webers Buch und die Debatte um den ökonomischen Kampf gegen rechts.

Die Forderung nach einer antifaschistischen Wirtschaftspolitik ist in aller Munde. Doch was hat es damit auf sich? Das dreiteilige Online Seminar bietet Raum für eine intensive gemeinsame Auseinandersetzung mit der Frage, ob und gegebenenfalls wie man den Rechtsruck ökonomisch bekämpfen kann.

03. 17.00 UHR I MITGLIEDERVERSAMMLUNG MAGDEBURG
MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG SACHSEN-ANHALT

Im Forum Gestaltung Magdeburg, Probebühne 2, Brandenburger Str.9-10, 39104 Magdeurg

04. 18.00 UHR I AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG NAUMBURG
WIDERSTÄNDIGE COLLAGEN

mit dem Kurator der Ausstellung **Gert Gampe**
In der VHS Naumburg, Seminarstraße 1, 06618 Naumburg (Saale)
Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der RLS AG Ausstellung und der VHS Burgenlandkreis

Auf den ersten Blick wirken seine Werke wie gemalt. Bei näherer Betrachtung erkennt man jedoch viele kleine Schnipsel, die zu einem Porträt verschmelzen. Grafismus-Collage heißt die Kunsttechnik, bei der auf ein ursprünglich mit Bleistift nach einem Foto gezeichnetes Porträt Fragmente aus Hochglanzmagazinen, Zeitungen und Werbeprospekten geklebt werden. Die entstehenden Werke zeigen Porträts algerischer Kämpferinnen, Revolutionäre und bekannter Persönlichkeiten der Weltgeschichte. Dabei setzt sich Mustapha Boutadjine immer wieder mit ausgegrenzten und zum Teil stigmatisierten Personengruppen auseinander. Seine Botschaft ist politisch und pädagogisch. Denn hinter jedem Porträt steckt eine Geschichte.Die Ausstellung kann bis zum 30. November zu den Öffnungszeiten der VHS besucht werden.

11.-13. 15.30 UHR I VORTRAG UND DISKUSSION HALLE

ARBEIT. BILDUNG. ERMÄCHTIGUNG?

Neue Perspektiven auf die Bildungsgeschichte von Arbeiter*innen in Franckesche Stiftungen, Englischer Saal (Haus 26), Franckeplatz 1, 06110 Halle

German Labour History Association in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Hans-Böckler-Stiftung und der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

12. 19.00 UHR I BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH HALLE

AUS DEM GESCHICHTSBUCH GEFALLEN

Porträts zu Unrecht vergessener historischer Persönlichkeiten
mit dem Autor **Ralf Höller**
Moderation: **Bernd Löffler**
bei Radio Corax, Unterberg 11, 06108 Halle (Saale)

Ralf Höller stellt Menschen vor, die es nicht ins Geschichtsbuch geschafft haben: Revolutionärinnen, die im Schatten der Männer blieben; Entdeckungsreisende, deren Ruhm andere einheimsten; Schiffbrüchige, die Schriftstellern zu Weltruhm verhalfen oder auch Fußballer, die ein antisemitisches Vorurteil widerlegten – Geschichte von unten erzählt, mit verborgenen Fakten, oft übersehenen Details und überraschenden Schlüssen.

14. 10.00 – 20.00 UHR| VERNETZUNG MAGDEBURG

MIGRA-RATSCHLAG SACHSEN-ANHALT. WIE WEITER FÜR EINE ANTIRASSISTISCHE GESELLSCHAFT DER VIELEN?

Gala am Abend & ResistDance – Party des Flüchtlingsrats Sachsen-Anhalt für Freund*innen
Campus Kombinat e.V., Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 1 App. 1506, 39106 Magdeburg

Kooperation der RLS mit dem Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V.

Die letzten Wochen waren intensiv und anstrengend. Die politische Zäsur der Landtagswahl verdauen wir noch. Vielleicht ihr auch.
Wir haben erschöpfende und manchmal beängstigende Situationen erlebt – aber auch viele kraftvolle Aktionen, bewegende Begegnungen und Momente der Solidarität.
Viele Fragen sind offen. Manche Fragen sind neu oder werden auch erst noch auftauchen.
Wir nehmen uns einen Tag Zeit, um gemeinsam Raum für die Frage zu schaffen: Wie weiter für eine antirassistische Gesellschaft der Vielen?
Keine Vorträge, keine vorgefertigten Antworten – sondern ein offener Austausch. Über das, was uns alle bewegt. Über das, was bei euch bereits funktioniert und andere vielleicht lernen können. Über das, was uns verbindet und wo wir unterschiedliche Schwerpunkte setzen wollen.
Programmablauf:

10:00 – 17:00 Migra-Ratschlag
mit Zeit für informellen Austausch und Ideenschmiede
18:00 – 20:00 Gala der Migrationsgesellschaft –
Woraus wir Hoffnung schöpfen
ab 20:00 ResistDance & Buffet
Party vom Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt für alle Freund*innen

18. 17.00 UHR I BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH MAGDEBURG

OSTDEUTSCH? WESTDEUTSCH? MISSVERSTÄNDNISSE?

mit dem Autor **Kersten Sven Roth**
In der Stadtbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg
Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg, der Gesellschaft für die deutsche Sprache, der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg und der RLS Sachsen-Anhalt

Mehr als 35 Jahre nach der „Wiedervereinigung" ist „Spaltung" das Schlagwort, das die Diskussion über unsere Gesellschaft bestimmt. Kersten Sven Roth analysiert den Ost-West-Diskurs, von der Nachwendezeit bis heute. Wer spricht wie? Und über wen? Was bedeutet es, wenn ostdeutsche Stimmen in Kultur, Medien und Politik kaum zu Wort kommen? Wenn Teile der Bevölkerung sich nicht gehört fühlen? Und vor allem: Wie und worüber müssen wir künftig sprechen, wenn wir vereinen statt spalten wollen?
https://www.frank-timme.de/de/programm/produkt/ostdeutsch_westdeutsch_missverstaendnis

19. 18.00 UHR I VORTRAG UND DISKUSSION HALLE

PRÄGENDE LEHRJAHRE AM STILLEN DON, DER HEIMAT VON BUDJONNY UND SCHOLOCHOW

Reihe Teesalon
Mit **Dr. Birgit Konradi**
In der Volkssolidarität Halle, Hettstedter Str. 1, 06124 Halle

Erinnerungen, Ankdoten und die historisch-politische Einordnung in den zeitgeschichtlichen Kontext mit Dr. Birgit Konradi, Absolventin der Stattlichen Universität Rostow am Don/UdSSR

KONTAKT
RLS SACHSEN-ANHALT UND RLS REGIONALBÜRO
Hegelstr. 17, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391/25191475
E-Mail: info@rosaluxsa.de
https://st.rosalux.de

BANKVERBINDUNG
RLS SACHSEN-ANHALT
IBAN: DE42 8105 3272 0030 0045 75
BIC-/SWIFT-Code: NOLADE21MDG
SPARKASSE Magdeburg

MITGLIED WERDEN!?
https://st.rosalux.de

DIE VERANSTALTENDEN BEHALTEN SICH VOR, VON IHREM HAUSRECHT GEBRAUCH ZU MACHEN UND PERSONEN, DIE RECHTSEXTREMEN PARTEIEN ODER ORGANISATIONEN ANGEHÖREN, DER RECHTSEXTREMEN SZENE ZUZUORDNEN SIND ODER BEREITS IN DER VERGANGENHEIT DURCH RASSISTISCHE, NATIONALISTISCHE, ANTISEMITISCHE ODER SONSTIGE MENSCHENVERACHTENDE ÄUSSERUNGEN IN ERSCHEINUNG GETRETEN SIND, DEN ZUTRITT ZUR VERANSTALTUNG ZU VERWEHREN ODER VON DIESER AUSZUSCHLIESSEN.

GEFÖRDERT DURCH DIE ROSA LUXEMBURG STIFTUNG UND DIE LANDESZENTRALE POLITISCHE BILDUNG DES LANDES SACHSEN-ANHALT
V.i.S.d.P.: Dennis Jannack, RLS Sachsen-Anhalt